Alarmierende Zahlen zu Karies bei Schulkindern

Alarmierende Zahlen zu Karies bei Schulkindern

Die Zahlen basieren auf Ergebnissen der Zahnärztlichen Dienste vom Schuljahr 2012/2013. Es gibt demnach keinerlei Fortschritte in der Mundgesundheit bei Kindern im Vergleich zum Vorjahr. Dabei ist es Ziel des Berliner Senats bis 2020 bei den Milchgebissen der Sechsjährigen eine Kariesfreiheit von 80 Prozent zu erreichen. Die Dienste haben insgesamt 190.759 Kinder und Jugendliche untersucht. Zudem hat die Landesarbeitsgemeinschaft zur Verhütung von Zahnerkrankungen 14.747 Kitakinder begutachtet. Die Zahlen zeigen einen Zusammenhang zwischen Zahngesundheit und der sozialer Situation der Familien. Die schlechtesten Zähnen haben Kinder in Reinickendorf. Dort haben nur 43,5 Prozent der Kinder ein kariesfreies Gebiss. Es folgen die Bezirke Neukölln und Mitte. Vorbildlich ist dagegen die Zahngesundheit in Charlottenburg-Wilmersdorf, der Bezirk, in dem auch Dr. Maik Levold von der Zahnarztpraxis Levold & Becker , seinen Sitz hat. Hier haben 54,8 Prozent der Kinder keine Karies. "Es ist sehr schade, dass sich die Zahngesundheit vieler Kinder im Vergleich zu den Vorjahren nur so langsam verbessert hat", sagt Dr. Maik Levold . "Dabei bringt der Gang zum Zahnarzt gerade im Kindesalter schon sehr viel." Denn zum einen kann frühzeitig möglichen Zahnerkrankungen entgegengewirkt werden und zum anderen gewöhnen sich Kinder von klein auf daran, so dass Zahnarzttermine zur Routine werden. Eine mögliche Zahnarztangst kann so gar nicht erst entstehen. Es gibt weitere Vorteile der regelmäßigen Zahnarztbesuche. Denn die Termine dienen nicht nur dazu, Karies und beginnende Karies zu entdecken und zu beseitigen, sondern sind zugleich Aufklärung und Beratung. Denn viele Kleinkinder sind aus motorischen Gründen noch gar nicht in Lage, die Zähne ausreichend und gründlich zu reinigen. Im Zuge des Zahnarztbesuches kann also Kindern wie Eltern gezeigt werden, wie das häusliche, tägliche Zähneputzen gestaltet werden sollte und welche weiteren Hilfsmittel wie beispielsweise Zahnseide oder Zwischenraumbürsten neben der Zahnbürste zum Einsatz kommen sollten. Außerdem können Eltern Informationen bezüglich einer gesunden und damit kariesvorbeugenden Ernährung erhalten. Hinzukommt, dass gerade Kitakinder noch sehr empfänglich für Maßnahmen sind, die den eigenen Körper betreffen und der Gesundheit dienen. Eltern sollten also nicht nur bei sich, sondern auch und besonders bei den Kindern auf die Zahngesundheit zu achten. Dazu zählen auch regelmäßige Zahnarztbesuche, selbst bei Kleinkindern.

Pressekontakt

Zahnarztpraxis Levold & Becker

Herr Dr. Maik Levold
Hohenzollerndamm 82
14199 Berlin-Grunewald

levold-becker.de/
kontakt@levold-becker.de

Firmenkontakt

Zahnarztpraxis Levold & Becker

Herr Dr. Maik Levold
Hohenzollerndamm 82
14199 Berlin-Grunewald

levold-becker.de/
kontakt@levold-becker.de

Unsere Praxis am Hohenzollerndamm 82 in Berlin-Wilmersdorf ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für alle zahnmedizinischen Dienstleistungen. Wir bieten unseren Patientinnen und Patienten ein umfassendes Leistungsspektrum:

Freundliche, familiäre Atmosphäre sowie schnelle, auch kurzfristige Terminvergabe
Umfangreiche Diagnostik inklusive Implantatsprechstunde und prothetischer Versorgung
Intraorale Kamera
Prophylaxe für Kinder und Erwachsene
Professionelle Zahnreinigung
Strahlungsarmes digitales Röntgen
Chirurgische Eingriffe (z. B. Entfernung von Lippenbändchen)
Schienentherapie (z. B. für nächtliches Knirschen)
Festsitzender und herausnehmbarer Zahnersatz
Implantatchirurgie und anschließende prothetische Versorgung
Ästhetische restaurative Zahnheilkunde